

Du bist neugierig? Gut so!

Du willst immer alles ganz genau wissen? Du fragst Deine Eltern, Großeltern oder großen Geschwistern gerne Löcher in den Bauch? Du bist zwischen sechs und zehn Jahren alt? Du bist neugierig und hast Spaß am Experimentieren?



Dann bist Du hier richtig! Denn in unseren Vorlesungen stehen Dir echte Experten Rede und Antwort, dabei sind auch Professorinnen und Professoren aus Darmstadt. Und sie machen das dort, wo sonst die Großen studieren: in den Vorlesungssälen der Technischen Universität. Eine Vorlesung dauert rund anderthalb Stunden – genug Zeit also, um Deinen Wissenshunger zu stillen.

In den Kindervorlesungen geht es um spannende Fragen aus den unterschiedlichsten Bereichen der Wissenschaft. Und Du bekommst hier nicht nur Antworten auf Deine Fragen, sondern kannst bei vielen Experimenten auch gleich selbst mitmachen.

Also: Komm vorbei – wir freuen uns auf Dich!

PS: Der Besuch der Vorlesungen ist für alle Kinder kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung möglich.

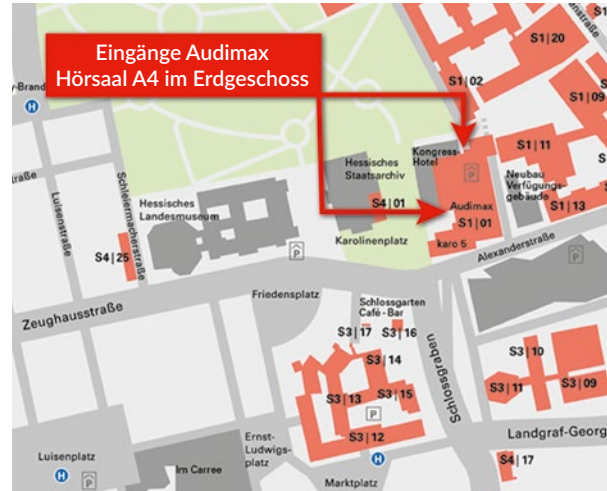
„Kindervorlesungen find’ ich gut!“



Sie möchten helfen, das soziale und kulturelle Miteinander in Darmstadt zu fördern? Dann freuen wir uns auf Ihre Unterstützung:

www.buergerstiftung-darmstadt.de/ihre-unterstuetzung

Veranstaltungsort



Unsere Vorlesungen finden im Saal A4 des Audimax der TU Darmstadt statt, sofern dies in der Übersicht zu den Vorlesungen nicht anders vermerkt ist. Ganz aktuell informieren wir Euch auch auf unserer Internetseite unter www.buergerstiftung-darmstadt.de

Während der Kindervorlesung werden Fotos und Videoaufnahmen gemacht und zum Teil auch in Broschüren oder auf der Website veröffentlicht! Die entstandenen Aufnahmen dienen ausschließlich zur Aufzeichnung der Veranstaltung als solche und beabsichtigen auf keinen Fall einzelne oder mehrere Personen gezielt herauszustellen.

Unterstützt durch:



Bürgerstiftung Darmstadt
Im Carree 1 · 64283 Darmstadt
Telefon (06151) 709-2800
www.buergerstiftung-darmstadt.de
info@buergerstiftung-darmstadt.de



Kindervorlesungen

Programm Herbst 2017



BÜRGERSTIFTUNG
DARMSTADT

Die Bürgerstiftung



Die Wurzeln der heutigen Bürgerstiftung reichen zurück bis ins Jahr 1959, in dem sie als Stifterverein mit dem Betrieb eines Seniorenwohnstifts startete. Die Bürgerstiftung ist wirtschaftlich und politisch unabhängig und hat das Ziel, das soziale und kulturelle Miteinander in Darmstadt zu fördern.

Sie finanziert ihre Aktivitäten und Projekte ausschließlich aus den Zinserträgen des Stiftungsvermögens, aus Patenschaften und aus Spendengeldern.

Von Bürgern für Bürger: Die Bürgerstiftung versteht sich als Institution, die bürgerschaftliches Engagement bündelt, um ein vielfältiges Stadtleben zu ermöglichen. Ihre Schwerpunkte sind dabei Bildung, Kinder- und Jugendförderung, Alten-, Familien- und Behindertenhilfe sowie Kunst und Kultur.

2010 hat die Bürgerstiftung das Projekt „Kindervorlesung“ ins Leben gerufen. Dass wir auch in diesem Halbjahr wieder viele spannende Themen mit Unterstützung von Darmstädter Dozentinnen und Dozenten präsentieren können, freut uns sehr – und wir freuen uns auf den Besuch vieler wissbegieriger Jungstudentinnen und -studenten!

Dr. Markus Hoschek,
Dagmar Rechenbach,
Dr. Jan Sombroek
(Vorstand)

Gerd Wieber
(Geschäftsführer)

Programm Herbst 2017

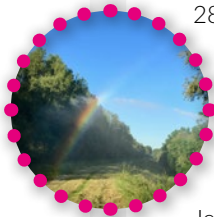


30. September 2017, 10 Uhr

Alles Banane?! Fairer Handel schafft Perspektiven in Ecuador

Yhony Yanzaguano vom Bauernverband UROCAL aus Ecuador

Bananen sind gesund und lecker, doch ungerechte Löhne und schlechte Arbeitsbedingungen prägen den Alltag von Beschäftigten auf Plantagen und Kleinbauernfamilien. Fairtrade will das verändern. Wie sichert der Anbau von Bio-Bananen die Existenz von Bauernfamilien? Wie kommen die Früchte zu uns und wie läuft der faire Handel konkret ab? Herr Yanzaguano berichtet von seinem Leben in Ecuador und gibt Euch einen Einblick in die Welt der Banane.

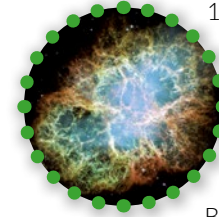


28. Oktober 2017, 10 Uhr

Licht und Natur - Was uns Regenbögen und Seifenhaut über Licht verraten

Prof. Dr. Thomas Walther (TU Darmstadt - Fachbereich Physik)

Jeden Morgen machen wir die Augen auf und sehen ... Licht und Farben. Aber woher kommen die Farben? Warum ist der Regenbogen so bunt? Und warum sind Seifenhäute und Ölflecken farbig? Mit ein paar Experimenten möchten wir Euch die Antworten zu diesen Fragen zeigen.



11. November 2017, 10 Uhr

Elemententstehung im Universum

Dr. Kathrin Göbel (Goethe Universität Frankfurt)

Wir, die Tiere und Pflanzen und alles um uns herum bestehen aus winzigen

Bausteinen. Manche dieser Bausteine sind sehr leicht, wie das Gas Helium, das Luftballons zum Schweben bringt. Andere Bausteine sind deutlich schwerer, wie die Metalle Eisen, Silber und Gold. Die leichten Bausteine sind fast so alt wie unser Universum, während die schwereren über viele Milliarden Jahre in Sternen zusammengebaut wurden. Woraus bestehen wir und wo kommt das her?



25. November 2017, 10 Uhr

Von Dinosauriern und Farnbäumen: Warum Aussterben zum Leben gehört

Dr. Stefan Schneckenburger (TU Darmstadt - Biologie)

Zur Evolution der Lebewesen gehört immer auch das Aussterben: So sind viele Gruppen – und bei weitem nicht nur die Dinosaurier – von der Erde verschwunden. Warum ist das so und was bedeutet dieses Aussterben für das Leben? Warum gibt es Zeiten, in denen besonders viele Organismen aussterben? Diesen Fragen wollen wir nachgehen.



09. Dezember 2017, 10 Uhr

Lebensmittel – was ist drin und hält uns gesund?

Dr. Christa Jansen, Merck Schulförderung, Darmstadt

Wir gehen den Lebensmitteln auf die Spur: Was ist drin im Apfel? Warum macht uns die Stärke stark? Sind alle Zucker gleich? Welcher Unterschied besteht zwischen trübem und klarem Apfelsaft? Diesen und weiteren Fragen von Euch wollen wir gemeinsam nachgehen und erforschen.